

Lithium Ionic durchteuft 1,43% Li₂O auf 17,1 m, 1,73% Li₂O auf 13,6 m und 1,47% Li₂O auf 15 m

21.03.2023 | [IRW-Press](#)

- bisherige Bohrungen über 20.000 m liefern mehrere mächtigere und hochgradigere Abschnitte und erweitern mehrere gut mineralisierte Erzgänge um +400 m in Einfallrichtung

TORONTO, 21. März 2023 - [Lithium Ionic Corp.](#) (TSXV: LTH; OTCQB: LTHCF; FWB: H3N) (Lithium Ionic oder das Unternehmen) meldet Analyseergebnisse aus einem laufenden 30.000 Meter umfassenden Bohrprogramm im Projekt Itinga auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Bandeira, das in der Region Araçuaí im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais liegt. Das Unternehmen hat bisher über 20.000 Bohrmeter absolviert und durchteufte vor kurzem mehrere mächtigere und hochgradigere Abschnitte, die mehrere gut mineralisierte lithiumhaltige Pegmatitergänge auf über 400 Meter in Einfallrichtung erweitert haben. Die hierin gemeldeten wichtigsten Ergebnisse stellen die mächtigsten und stärksten Lithiumabschnitte dar, die bisher bei Bandeira entdeckt wurden.

Bandeira ist rund 500 Meter südlich der von Companhia Brasileira de Lítio (CBL) betriebenen Lithiummine Cachoeira und rund 700 Meter nördlich der von Sigma Lithium explorierten Lithiumlagerstätte Barreiro gelegen (siehe Abbildung 1). Das Unternehmen ist derzeit mit einem Grundbesitz von 14.182 Hektar der zweitgrößte Inhaber von Mineralrechten in der Region und verfügt über die Option auf den Erwerb von weiteren 3.300 Hektar in diesem wichtigen, sich entwickelnden Lithiumproduktionsgebiet (siehe Pressemeldung zum Erwerb von Neolit vom 13. März 2023).

Wichtigste Bohrabschnitte bei Bandeira

- Neuer mächtiger, subhorizontaler Pegmatitgang mit guter Mineralisierung in einer Tiefe von etwa 50 Metern durchteuft (siehe Abschnitt in Abbildung 2 und Kernfotos in Abbildung 3):

- 1,43 % Li₂O auf 17,1 m (Bohrloch ITDD-23-061)

- 1,73 % Li₂O auf 13,6 m (Bohrloch ITDD-23-063)

- Neuer mineralisierter Pegmatitgang unweit der Ostseite des Konzessionsgebiets Bandeira durchteuft:

- 1,47 % Li₂O auf 15 m ab 242 Meter Tiefe (Bohrloch ITDD-23-057)

- Bestätigung, dass sich die Mineralisierung um weitere 100 Meter in Einfallrichtung der zuvor gemeldeten Bohrlöcher ITDD-22-07, ITDD-22-11 und ITDD-22-14 (siehe Pressemeldung vom 10. November 2022) erstreckt. Beständige Mineralisierung auf mehr als 300 Metern nachgewiesen, die in der Tiefe weiterhin offen ist:

- 1,84 % Li₂O auf 6,5 m (Bohrloch ITDD-23-058)

- 1,44 % Li₂O auf 6 m, einschließlich 1,93 % Li₂O auf 4 m (Bohrloch ITDD-23-054)

Blake Hylands, P.Geo., Chief Executive Officer von Lithium Ionic, erklärt: Diese Ergebnisse liefern die mächtigsten und bedeutendsten Abschnitte, die wir bisher bei Bandeira durchteuft haben. Die Abgrenzung mehrerer neuer gut mineralisierter Pegmatite und Erweiterungen stimmt uns sehr zuversichtlich. Die größere Mächtigkeit dieser neu entdeckten mineralisierten Gänge wird sich positiv auf den Ressourcenbestand auswirken, den wir auf dem Konzessionsgebiet abgrenzen. Wir absolvieren weiterhin intensive Bohrungen bei Bandeira, mit dem Ziel, im nächsten Quartal eine erste NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung vorzulegen, die die Grundlage für die Durchführung einer Machbarkeitsstudie in der zweiten Jahreshälfte bilden wird. Das Konzessionsgebiet Bandeira entwickelt sich im Zuge der systematischen Erprobung und Abgrenzung einer Spodumenmineralisierung in 12 separaten Pegmatiten zügig weiter, die sich auf bis zu 1 km in Streichrichtung erstrecken; einzelne mineralisierte Gänge weisen eine Mächtigkeit von bis 17 m auf. Bei Bandeira sind fünf Diamantbohrgeräte in Betrieb, ein sechstes wird in Kürze eingesetzt werden. Bei Galvani drehen sich weiterhin zwei Bohrgeräte; sie zielen auf eine Mineralisierung ab, die in oberflächennaher Tiefe weiterhin für die Erweiterung offen ist.

Die Bohrlöcher ITDD-23-061 und ITDD-23-063 durchteuften gut mineralisierte Abschnitte mit 1,43 % Li₂O

auf 17,1 m bzw. 1,73 % Li₂O auf 13,6 m in einer neu entdeckten subhorizontalen Zone etwa 50 Meter unterhalb der Oberfläche. Das Unternehmen erkundet im Rahmen von Bohrungen derzeit mögliche Erweiterungen dieses neuen spodumenreichen Pegmatits in Richtung Nordosten.

Das Bohrloch ITDD-23-057 durchteufte 1,47 % Li₂O auf 15 m in einer neuen mineralisierten Zone an der östlichen Grenze des Konzessionsgebiet Bandeira. In diesem Gebiet werden drei weitere Stepout-Bohrlöcher absolviert, um die Erweiterungen dieses Pegmatits zu erproben.

Die Bohrlöcher ITDD-23-054 und ITDD-23-058 erweiterten die hochgradige Mineralisierung um weitere 100 Meter in Einfallrichtung der Bohrlöcher ITDD-22-07, ITDD-22-11 und ITDD-22-14, die am 10. November 2022 gemeldet wurden, und zwar mit Abschnitten von 1,84 % Li₂O auf 6,5 m und 1,44 % Li₂O auf 6 m, einschließlich 1,93 % Li₂O auf 4 m (siehe Abbildung 4). Die zuvor veröffentlichten Abschnitte entgegen der Einfallrichtung beinhalten: 1,99 % Li₂O auf 6,75 m (ITDD-22-11), 1,33 % Li₂O auf 5,96 m (ITDD022-07) und 1,14 % Li₂O auf 5,70 m (ITD-22-14). Diese beständige Mineralisierungszone wurde auf einem Abschnitt von 300 Metern in Einfallrichtung nachgewiesen, ist weiterhin offen und wird anhand weiterer Bohrungen erprobt werden.

Man nimmt an, dass die neuen mächtigeren Mineralisierungszonen, die bei Bandeira entdeckt wurden, wichtige Leitungen für das umfassende intrusive Paket von Pegmatiten darstellen, die bei den bisherigen Bohrungen ermittelt wurden. Es wurden wichtige strukturelle Merkmale wie Faltenmuster und Dehnungsstrukturen festgestellt, die Raum für die späten, lithiumhaltigen Flüssigkeiten schafften, die in diesem ertragreichen Gürtel einzigartig sind und große Bedeutung haben. Die hohen Gehalte und das Potenzial für beträchtliche Ausmaße bieten ideale Voraussetzungen für eine zügige Abgrenzung großer Ressourcen (siehe Abschnitt in Abbildung 2), das Unternehmen hält die Entdeckung dieser mächtigeren Pegmatite daher für bedeutend für das Projekt.

Das Unternehmen hat mindestens 12 verschiedene, von Nordosten nach Südwesten streichende Lithium-Cäsium-Tantal-(LCT)-Pegmatite ermittelt. Diese mineralisierten Körper weisen eine Mächtigkeit von 1 bis 17 Metern auf und können über eine Streichlänge von 1 Kilometer verfolgt werden. Die durchschnittliche Tiefe der bisher durchteuften Mineralisierungszonen beträgt etwa 150 Meter, das Unternehmen hat jedoch starke Lithiumgehalte und Mächtigkeiten auf bis zu 400 Meter entlang des Einfallens durchteuft. Die bisher entdeckte Mineralisierung zeichnet sich durch zahlreiche übereinander angeordnete Pegmatiterzgänge aus und entspricht anderen Lithiumlagerstätten in der Nähe und dem Erzkörper bei der Mine von CBL.

Das Unternehmen bringt fast 4.000 Bohrmeter pro Monat nieder und hat bisher mehr als 20.000 Meter (126 Bohrlöcher) eines geplanten 30.000-Meter-Bohrprogramms absolviert. Schwerpunkt des Programms sind in erster Linie die Ziele Bandeira und Galvani. Bei Bandeira wurden Bohrungen über etwa 13.000 Meter (85 Bohrlöcher) niedergebracht, bei Galvani über etwa 7.000 Meter (60 Bohrlöcher). Derzeit sind sieben Bohrgeräte auf den Zielen Bandeira und Galvani in Betrieb; ein achttes Gerät wird derzeit für den Einsatz vorbereitet, nachdem das Unternehmen weiterhin die Ausdehnung der Lithiumlagerstätten in Vorbereitung auf eine NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung, die für das zweite Quartal 2023 erwartet wird, definiert. Ziel der Bohrkampagne auf dem Projekt Itinga ist die Durchführung einer ersten Ressourcenschätzung. Zu diesem Zweck zielen die Bohrungen auf eine oberflächennahe Mineralisierung ab, die mit umfangreichen Lithium-Bodenanomalien und Schürffgräben in Zusammenhang steht, die im Jahr 2022 ermittelt wurden.

Zu den zuvor veröffentlichten wichtigen Bohrergebnissen aus Bandeira gehören:

- 1,59 % Li₂O auf 9,62 m, einschließlich 2,39 Li₂O auf 5 m (Bohrloch ITDD-22-039)
- 1,27 % Li₂O auf 10,09 m, einschließlich 2,13 % Li₂O auf 5,06 m (Bohrloch ITDD-22-023)
- 1,99 % Li₂O auf 6,75 m (Bohrloch ITDD-22-011)
- 1,22 % Li₂O auf 9,2 m, einschließlich 1,71 % Li₂O auf 5,7 m (Bohrloch ITDD-22-024)
- 1,44 % Li₂O auf 8,33 m (Bohrloch ITDD-22-012)
- 1,93 % Li₂O auf 5,66 m (Bohrloch ITDD-22-002)
- 1,49 % Li₂O auf 6,7 m (Bohrloch ITDD-22-030)
- 2,22 % Li₂O auf 3,7 m (Bohrloch ITDD-22-025)
- 1,55 % Li₂O auf 5,2 m (Bohrloch ITDD-22-001)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69745/230321_Lithiumlonic_DE_PRcom.001.png

Abbildung 1: Wichtigste Bohrergebnisse aus Bandeira, Standorte der Abschnitte & nahegelegene Lithiumlagerstätten

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69745/230321_Lithiumlonic_DE_PRcom.002.png

Abbildung 2: Abschnitt LT300 mit Blickrichtung Nordost; neue subhorizontale mineralisierte Zone

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69745/230321_LithiumIonic_DE_PRcom.003.png

Abbildung 3: Foto des Kerns aus Bohrloch ITDD-23-061 von Abschnitt LT 300

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69745/230321_LithiumIonic_DE_PRcom.004.jpeg

Abbildung 4: Abschnitt LT100 mit Blickrichtung Nordosten; Bohrlöcher ITDD-23-054 und ITDD-23-058

Tabelle 1. Bohrergergebnisse aus Bandeira

Bohrloch-Nr.	Az	Neig.	von	
ITDD-22-046	330	-65	63,00	
einschl.	63,00		65,00	2,00
ITDD-22-048	330	-65	69,39	
einschl.	71,39		73,39	2,00
ITDD-22-049	310	-65	64,87	
ITDD-22-050	150	-65	96,60	
ITDD-23-051	330	-50	56,98	
ITDD-23-052	150	-50	108,25	
und	205,44		209,44	4,00
und	223,63		225,63	2,00
ITDD-23-053	150	-65	74,65	
ITDD-23-054	150	-50	118,00	
einschl.	119,00		123,00	4,00
ITDD-23-055	330	-81	37,97	
ITDD-23-056	330	-50	37,75	
und	47,02		49,02	2,00
ITDD-23-057	0	-90	241,95	
ITDD-23-058	150	-72	122,1	
ITDD-23-059	330	-90	28,72	
ITDD-23-061	330	-50	61,5	
ITDD-23-063	330	-85	41,67	

Über Lithium Ionic Corp.

Lithium Ionic ist ein in Kanada ansässiges, auf Lithium spezialisiertes Bergbauunternehmen mit Konzessionsgebieten, die sich über eine Fläche von ca. 14.182 Hektar in der ertragreichen Provinz Araçuaí im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais erstrecken. Araçuaí zeichnet sich durch eine hervorragende Infrastruktur aus, einschließlich Schnellstraßen, Zugang zu Wasserkraft, Wasser und nahe gelegenen Handelshäfen. Sein Projekt Itinga grenzt an die Cachoeira-Lithiummine von CBL und das im Konstruktionsstadium befindliche Projekt Grota do Cirilo von Sigma [Lithium Corp.](#)

Qualitätssicherung und -kontrolle (QA/QC)

Während des Bohrprogramms wurden dem NQ-Kern Untersuchungsproben entnommen und in zwei Hälften gesägt. Die eine Hälfte wurde zur Untersuchung an das SGS-Labor, ein zertifiziertes unabhängiges kommerzielles Labor, geschickt, während die andere Hälfte für Ergebnisse, Gegenproben und zukünftige Referenzen aufbewahrt wurde. Für alle Proben wurde ein strenges QA/QC-Programm durchgeführt. Jede Probe wurde mit Trocknung, Zerkleinerung von 75 % auf 3 mm, Homogenisierung, Vierteln in Jones, Sprühen von 250 bis 300 g Probe im Stahlwerk 95% bis 150 verarbeitet. Das SGS-Labor führte die Multielementanalyse für die ICP90A-Analyse durch.

Qualifizierte Sachverständige

Die technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Carlos Costa, Vice President Exploration von Lithium Ionic, und Blake Hylands, CEO und Director von Lithium Ionic, erstellt. Beide Herren sind qualifizierte Sachverständige (Qualified Persons) im Sinne der Vorschrift NI 43-101.

Investoren und Medienvertreter richten ihre Anfragen bitte an:

[Lithium Ionic Corp.](#)
+1 647.316.2500
info@lithiumionic.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die zukunftsgerichtete Aussagen darstellen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften oder Entwicklungen des Unternehmens wesentlich von den erwarteten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die sich in diesen zukunftsgerichteten Informationen widerspiegeln, in Anbetracht der Erfahrung seiner leitenden Angestellten und Board-Mitglieder, der aktuellen Bedingungen und der erwarteten zukünftigen Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die als angemessen erachtet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht vorbehaltlos auf diese verlassen, da das Unternehmen keine Garantie dafür geben kann, dass sie sich als richtig erweisen werden. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter schätzen, projizieren, glauben, antizipieren, beabsichtigen, erwarten, planen, vorhersagen, können oder sollten sowie die Verneinung dieser Wörter oder deren Abwandlungen bzw. vergleichbare Begriffe verwendet werden, sollen sie zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen kennzeichnen. Die zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten Informationen in Bezug auf die Aussichten der Mineralkonzessionsgebiete des Unternehmens, die Fähigkeit des Unternehmens, eine NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung zu erstellen, die Mineralisierung und Erschließung der Mineralkonzessionsgebiete des Unternehmens, die Explorationsprogramme des Unternehmens sowie andere Bergbauprojekte und deren Aussichten. Diese Aussagen und Informationen spiegeln die aktuellen Ansichten des Unternehmens wider. Es bestehen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen angenommen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit bekannten und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften oder andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen stellen die Erwartungen des Unternehmens zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung dar und können sich dementsprechend nach diesem Zeitpunkt ändern. Die Leser sollten zukunftsgerichteten Informationen keine übermäßige Bedeutung beimessen und sich zu keinem anderen Zeitpunkt auf diese Informationen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Überzeugungen, Schätzungen oder Meinungen des Managements oder andere Faktoren ändern sollten.

Die TSXV und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Service Regulation Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/85528--Lithium-Ionic-durchteuft-143Prozent-Li2O-auf-171-m-173Prozent-Li2O-auf-136-m-und-147Prozent-Li2O-auf-15-m.ht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).